

WIE SAMMELN?



Das richtige Sammeln von Verpackungen und Abfall ist leichter als gedacht. Wenn du diese fünf Regeln beachtest, schützt du die Umwelt und sparst Ressourcen. DANKE!



1. NICHT ACHTLOS WEGWERFEN

Wirf deinen Abfall nicht einfach auf die Straße. Weder die Tiere im Wald noch die Menschen in deiner Umgebung freuen sich über herumliegende Abfälle. Der nächste Sammelbehälter ist fast immer näher als du denkst.



2. GETRENNT SAMMELN, ABER RICHTIG

Was sich voneinander trennen lässt, bitte lösen, z.B. den Aludeckel und den Kartonmantel vom Joghurtbecher. Nur so kann es von den Sortieranlagen erkannt und aussortiert werden und kommt damit in den wertvollen Kreislauf. So wird aus Papier wieder Papier, aus dem Aludeckel eine neue Stoßstange und aus dem Joghurtbecher ein Blumentopf.



3. NUR LEERE VERPACKUNGEN FÜR DEN KREISLAUF

Bevor du deine Verpackungen in die richtige Tonne wirfst: Achte bitte darauf, dass die Verpackung auch wirklich leer ist. Profis verwenden hier gerne Begriffe wie „restentleert“, „löffelrein“, „spachtelrein“ oder „tropffrei“. Du musst die Verpackungen aber nicht extra auswaschen.



4. BITTE KEINE LUFT SAMMELN

Plastikflaschen zusammendrücken und Kartonagen zusammenlegen spart Platz: zu Hause, in der Tonne und im Gelben Sack.



5. FRAG NACH

Du bist dir nicht sicher, welche Tonne die richtige ist? Frag einfach die Abfallberatung in deiner Umgebung. Die Abfallberater:innen sind Abfall-Profis und erklären gerne, wie man richtig trennt. Denn auch sie wissen: Nur Abfall, der gesammelt und richtig getrennt wurde, kann auch recycelt werden.





1. NICHT ACHTLOS WEGWERFEN

Wirf deinen Abfall nicht einfach auf die Straße. Weder die Tiere im Wald noch die Menschen in deiner Umgebung freuen sich über herumliegende Abfälle. Der nächste Sammelbehälter ist fast immer näher als du denkst.



3. NUR LEERE VERPACKUNGEN FÜR DEN KREISLAUF

Bevor du deine Verpackungen in die richtige Tonne wirfst: Achte bitte darauf, dass die Verpackung auch wirklich leer ist. Profis verwenden hier gerne Begriffe wie „restentleert“, „löffelrein“, „spachtelrein“ oder „tropffrei“. Du musst die Verpackungen aber nicht extra auswaschen.



5. FRAG NACH

Du bist dir nicht sicher, welche Tonne die richtige ist? Frag einfach die Abfallberatung in deiner Umgebung. Die Abfallberater:innen sind Abfall-Profis und erklären gerne, wie man richtig trennt. Denn auch sie wissen: Nur Abfall, der gesammelt und richtig getrennt wurde, kann auch recycelt werden.



2. GETRENNT SAMMELN, ABER RICHTIG

Was sich voneinander trennen lässt, bitte lösen, z.B. den Aludeckel und den Kartonmantel vom Joghurtbecher. Nur so kann es von den Sortieranlagen erkannt und aussortiert werden und kommt damit in den wertvollen Kreislauf. So wird aus Papier wieder Papier, aus dem Aludeckel eine neue Stoßstange und aus dem Joghurtbecher ein Blumentopf.



4. BITTE KEINE LUFT SAMMELN

Plastikflaschen zusammendrücken und Kartons zusammenlegen spart Platz: zu Hause, in der Tonne und im Gelben Sack.



WIE SAMMELN?

Das richtige Sammeln von Verpackungen und Abfall ist leichter als gedacht. Wenn du diese fünf Regeln beachtest, schützt du die Umwelt und sparst Ressourcen. DANKE!

